




Lackierpistole richtig reinigen

Am Beispiel einer Sata Jet 3000 HVLP

Wir wünschen dir GOOD LACK

Bei Fragen ruf uns an oder schreib uns!

 www.LACK.DE

 +49 511 41064510

 info@lack.de

 Mo-Fr: 09:00 - 17:00 Uhr | Sa: 10:00 - 14:00 Uhr



Checkliste Materialien

Bevor du dein Projekt startest, schau nach, ob du alle notwendigen Materialien hast. Falls dir etwas fehlt, findest du es in unserem Online-Shop – wir versenden schnell!

- Persönliche Schutzausrüstung
- Reinigungsmittel: Waschverdünnung, alkoholbasiertes Mittel, usw.
- Schraubenschlüssel für Lackierpistolen
- Reinigungsbürsten
- Pinsel
- Saubere Einmaltücher
- Düsenreinigungsnadeln
- Silikonfreies Fett

Weitere nützliche Anleitungen

Wenn du dir bei einigen Schritten nicht sicher bist, haben wir hier für dich weitere hilfreiche Anleitungen rausgesucht – natürlich passend zu deinem Projekt!

- Lackierpistole einstellen – Anleitung vom Profi
- Smart Repair mit Lackierpistole – Lackierung von A-Z
- Welche Düse für welchen Lack? – Hier ein Überblick
- Lackierpistole Buchstabensalat – Wir erklären die Abkürzungen

01



Hinweis

1. Reinigung DIREKT NACH der Lackierung!
Verhindert ein Antrocknen des Lackes in der Pistole und damit ein Einlegen der Pistole in Reinigungslösung.
2. VORSICHTIG Arbeiten! GRÜNDLICH Reinigen!
3. KEINE Reiniger oder Lösemittel im Luftkanal!
4. Einlegen in Reinigungslösung vermeiden, um Gummidichtungen zu schonen.

02



Lack entfernen

1. Unterdruck in Becher durch Zusammendrücken erzeugen.
2. Pistole umdrehen.
3. Abzug betätigen = Lack aus Farbkanal und Farbdüse fließt zurück in den Einmalbecher und kann dann mit Becher abgeschraubt werden.

03



Durchspülen

Bei normalem Farbbecher auf der Pistole, den Farbkanal und die Farbdüse mit etwas Reinigungslösung durchspülen.

04



Reinigungsmittel je nach verwendetem Lack

- Gute Waschverdünnung: 2K-Acryllacke, konventionelle Basislacke, viele Grundierungen.
- Alkoholbasierte Pistolenreiniger: wasserbasierte Lacke.
- Weitere Informationen im technischen Datenblatt des Lackmaterials.

05



Reinigungsschritte

01. Becher und Pistole trennen.
02. Luftkappe vorsichtig abschrauben und beiseitelegen.
03. Abzug betätigen und so Düsennadel zurückziehen.
04. Mit dem Schraub Schlüssel Farbdüse herausschrauben.
05. Mit sauberem Pinsel und ausreichend Reinigungsmittel den Farbkanal bei eingebauter Nadel grob reinigen. Achtung: möglichst kein Reinigungsmittel hinter den schwarzen Gummiring in den Luftkanal gelangen lassen.
06. Farbnadel entfernen.
07. Farbkanal mit passenden Reinigungsbürsten säubern, mit sauberem Reinigungsmittel klarspülen und mit Druckluft trocken pusten.
08. Pistolenkörper mit sauberem Tuch trocken wischen. Sauberkeit prüfen.
09. Luftverteillerring bei Sata-Pistolen kontrollieren. Sind Beschädigungen, Druckstellen oder Ähnliches sichtbar? Dann austauschen! Sonst schlechtes Spritzbild möglich.
10. Den Farbkanal der Farbdüse gründlich mit Pinsel, Reinigungsbürsten und ausreichend Reinigungsmittel reinigen.
11. Außenseite der Farbdüse ebenfalls kontrollieren und bei Bedarf reinigen. Sind am Außenrand der Düsenbohrung Schadstellen zu erkennen? Dann austauschen!
12. Jetzt Luftführungsdüsen der Farbdüse mit einer sehr feinen Bürste und Reinigungsmittel reinigen.
13. Die Farbdüse mit Pistolenreiniger nachspülen und mit Druckluft trocken pusten.
14. Farbnadel nur sauberwischen und trocknen. Spitze der Farbnadel ist ungerade, hat Abdrücke der Farbdüse oder ist stumpf? Dann austauschen!
15. Die Luftkappe mit dem Pinsel vorreinigen. Die Luftbohrungen mit kleinen Bürsten reinigen. Zwischenspülen. Mit Düsenreinigungsnadeln die vier kleinen Bohrungen neben der Zentralbohrung reinigen. Mit Pistolenreiniger klarspülen und trocken pusten.
16. Alle Teile insbesondere die Bohrungen nochmals auf Sauberkeit prüfen. Hierbei ist es hilfreich, die Teile gegen das Licht zu halten.

06



Zusammenbau

01. An der Pistole den Mitnehmer der Farbnadel so ausrichten (an der Schraube am Abzug drehen), dass die Bohrung für die Nadel von hinten zu sehen ist.
02. An der Farbnadel den Mitnehmer und den hinteren Teil dünn mit silikonfreiem Fett bestreichen. Ebenso die Feder der Nadelrückstellung.
03. Farbnadel vorsichtig in die Pistole einbauen und die Farbmengenregulierschraube einschrauben.
04. Um die Farbdüse einzubauen, den Abzug zurückziehen. Die Farbdüse von Hand mit etwas Gefühl einschrauben. Die Farbdüse muss sich gleichmäßig ohne Widerstand einschrauben lassen. Abschließend mit Schraubschlüssel mit viel Gefühl handfest anziehen.
05. Luftkappe aufschrauben und ausrichten.